



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Hamburg-Nord  
Bezirksversammlung

<b>Kleine Anfrage nach § 24 BezVG</b> öffentlich  <b>von Herrn Ploß, CDU</b>	Drucksachen-Nr.: <b>20-0826</b>
	Datum: 14.01.2015
	Aktenzeichen: 123.30-11

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum

**Busbeschleunigungsprogramm am Borgweg**  
**Kleine Anfrage Nr. 12/2015 von Herrn Ploß, CDU-Fraktion**

Sachverhalt:

*Das 259 Millionen Euro teure Busbeschleunigungsprogramm von Bürgermeister Olaf Scholz trifft immer mehr Stadtteile. Ein Teilstück des Busbeschleunigungsprogramms ist auch der Bereich an der U-Bahnstation Borgweg. Gemäß einer Antwort des Senats auf eine parlamentarische Anfrage der CDU-Fraktion (Drs. 20-0502) liegt dem Senat seit dem Jahr 2013 der Entwurf einer Machbarkeitsuntersuchung zum Umbau des Borgwegs vor. Am 26. August 2013 wurde der Stand der Machbarkeitsuntersuchung auch Vertretern des Bezirksamtes Hamburg-Nord vorgestellt.*

***Vor diesem Hintergrund frage ich den Herrn Bezirksamtsleiter:***

- 1) Welche Punkte der o.g. Machbarkeitsstudie wurden dem Bezirksamt bei der Sitzung am 26. August 2013 vorgestellt (bitte detailliert schildern)?*

Bislang ist dem Bezirksamt Hamburg-Nord keine Machbarkeitsstudie bekannt.

- 2) Welche Stellungnahme hat das Bezirksamt an den Senat zur o.g. Machbarkeitsstudie abgegeben (bitte im genauen Wortlaut aufführen)?*

Entfällt.

3) *Warum hat das Bezirksamt die Kommunalpolitik und die Bevölkerung nicht über die o.g. Machbarkeitsstudie und die Stellungnahme umgehend informiert?*

S. Antwort zu 1).

19.01.2015

Harald Rösler

Anlage/n:

Keine